



Jahrgang 18 Ausgabe 02/13

SPORT-BLICK

TSV Herberhausen

- ⇒ Männergymnastik auf großer Fahrt
- ⇒ Parcours - Kooperationsangebot
- ⇒ 40 Jahre Damengymnastik Lohbergschule



RETTBERG

Rohrleitungs-, Tief- und Straßenbau

- Wasserleitungsbau
- Kanalbau
- Straßenbau
- Grundstücksentwässerung
- Grabenloser Leitungsbau
- Allgemeiner Tiefbau
- Planung und Beratung
- DVGW Fachunternehmen
- Güteschutz Kanalbau
- Tag- und Nachtbereitschaft

www.rettberg-bau.de

37075 Göttingen – Herberhausen • An der Mühle 32
Telefon: 0551 /21042 • Telefax: 0551 /21044

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Ausfahrt Männergymnastik	6
Kooperation TV Roringen - TSV Herberhausen	11
Sepa Lastschriftverfahren	14
Damentennis	15
Parcour	18
Kinderturnen	19
Damengymnastik Lohbergschule	20
Wandern	22
Yoga	28
Jugendfussball	30
Gedächtnistraining	32
Stimmen von TSV'ler aus dem Ausland	33
Geburtstag	37
Hallenbelegungsplan	38
Es war einmal	40
Kontakt	42
Lösungen	45
Impressum	46



Fahrschule Werner Bleier

Waageplatz 4, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/485656

Unterricht: Mo, Die. u. Mi: 18.30 – 20.00 Uhr
Büro: Mo-Do: 14.00 – 18.30 Uhr

www.fahrschule-bleier.de
info@fahrschule-bleier.de



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

Sie haben sie sich genommen, die Zeit, die es braucht, unseren neuen Sportblick zu lesen und aktuelle Informationen über das Geschehen in unserem Verein zu erhalten. Zahlreiche Berichte der Abteilungen und viele Bilder gemeinsamer Unternehmungen zeigen, dass viele Menschen unter dem Dach des TSV zusammenkommen, um gemeinsam Sport zu treiben und gesellig zu sein. Alle diese Menschen haben sie sich auch genommen, die Zeit, die es braucht, um aktiv im Sportverein zu sein. Aber wie oft hört man nicht auch, „ich hab keine Zeit“, „passt jetzt gerade nicht“ oder „bin völlig ausgebucht, vielleicht später“. Es ist ein großes Problem unserer Jetztzeit, dass wir durch immer höhere Arbeitsverdichtung im Job oder auch in der Schule immer weniger Zeit zu haben scheinen. Wer bis um 18.00 Uhr arbeitet, dann nach Hause kommt, ist oft erst um 20.00 Uhr in der Lage, die Füße hoch zu legen. Und jetzt soll ich noch wieder los, fragt sich bestimmt mancher, der zaghaft überlegt hat, dass er eigent-

lich mal etwas für sich und seine Gesundheit tun und Sport treiben sollte. So bleibt es dann auch heute bei channel hopping mit potato chips.

Wenn wir aber ehrlich zu uns sind, dann ist nicht die Zeit das Problem, sondern, was wir daraus machen. Es ist unsere Entscheidung, ob wir nur die Füße hochlegen oder ob wir unserem Körper etwas Gutes tun. Sich Zeit zu nehmen und bewusst mit der wenigen, frei verfügbaren Zeit umzugehen, das ist die Herausforderung der heutigen Lebenswirklichkeit. Da kann es sicher auch mal absolut spannend sein, sich vor die Glotze zu hocken und sich berieseln zu lassen. Die größere Lebensfreude gewinnt man aber mit Sicherheit, wenn man aktiv wird und sich Zeit für Dinge nimmt, die dem eigenen Körper oder der eigenen Seele gut tun. Viele der hierfür infrage kommenden Aktivitäten bietet der TSV in seinem Programm an. Wie gut es denen tut, die sich für dieses Programm Zeit genommen haben, sehen sie auf den in

diesem Heft gezeigten Bildern. Nehmen Sie sich nicht nur die Zeit, dieses Heft und unser Sportprogramm zu lesen, sondern nehmen Sie sich auch die Zeit, aktiv zu werden und dieses Programm auszuprobieren. Ich bin si-

cher, Sie werden sich belohnen. In diesem Sinne, bis bald

Ihr und Euer

Dieter Wenderoth



klartext

klartext GmbH
Weender Landstr. 8-10
37073 Göttingen
Tel. 0551 49970-0
Fax 0551 49970-99

Offsetdruck
(ehemals Weender Druckerei)
Reinhard-Rube-Straße 13a
37077 Göttingen
Tel. 0551 34025
Fax 0551 380695

info@kopie.de
www.klartext-gmbh.de



* ELVA MÄN RESER TILL SVERIGE

Zum dritten Mal organisierte die MännerGym des TSV ihre Ausfahrt. Nach München und Moringen gönnten wir uns für 2013 etwas Besonderes – Unser Abenteuer in diesem Jahr: *Elf Männer reisen nach Schweden.

Verteilt auf zwei Gruppen starteten die ersten drei Sportler gemütlich eines Mittwochmittags im Mai per Wohnmobil gen Norden. Die restlichen acht machten sich in der Nacht zum Donnerstag – dem „Vatertag“ – um 4:00 Uhr auf denselben

Weg und man traf sich pünktlich zur Abfahrt an der Fähre Puttgarden/Rödby. Durchgezählt, eingeeckelt, Leinen los und wir nahmen das erste Frühstück an Bord. Ankunft in Dänemark knapp eine Stunde später, dann zwei Stunden Weiterfahrt auf der dänischen Autobahn zur nächsten Fähre in Helsingør. Angenehme Überfahrt bei schönstem Wetter und blauem Himmel, dann endlich: Vor uns lag Schweden! Bis zum Quartier ging's noch einmal eineinhalb Stunden über Land. Schön anzuschauen.

RESTAURANT SYMPOSION



Inh.: Evangelos Gatsioudis
Arndtstrasse 21 / 37075 Göttingen
Telefon: 0551-5007281

Geöffnet von 12.00 - 15.00 und 18.00 - 23.00 Uhr
Montags Ruhetag

Alle Gerichte auch außer Haus

Schweden zog uns schnell in seinen Bann. Ziel war Lagan, ein 800-Seelendorf in Südschweden.

Nach der gut 800 km langen Anreise hieß es zunächst: Einkaufen für das Abendessen. Der lokale Fischhändler staunte nicht schlecht, als elf Männer prüfend und abwägend die Auslagen betrachteten und schließlich etliche Kilos an Fisch aus dem Laden trugen. Der Kassierer im Supermarkt

erging es nicht anders, als der Inhalt zweier Einkaufswagen auf ihrem Förderband ausgebreitet wurde: Brot, Butter, Eier, Nudeln, Käse, Kartoffeln, Salate, Schokolade und was Mann sonst so braucht – alles in nicht gerade haushaltsüblichen Mengen.

Der Einkauf war schnell verstaut und weiter ging es die restlichen 10 km durch ländliches Gebiet bis zu unserem Ziel am Südenende vom Flaren-See.



Im Quartier angekommen, einem idyllischen Holzhaus mit Veranda und einem riesigen Garten nebst Gästehaus, verteilten sich die Herren auf ihre Zimmer oder schlugen ihre Zelte auf. Ganz feierlich wurde das erste der mitgebrachten Bierfässer angestochen und wir stießen an auf einen erholsamen Urlaub.

Das Umland wurde erkundet: Nur wenige hundert Meter entfernt liegt der kleine Hafen, an einer Landzunge kann man weit hinaus wandern und alles ist von dichtem Laubwald

umgeben. Somit ideal für uns Sportler, denn selbstverständlich standen auch sportliche Aktivitäten im Vordergrund. Es wurde geangelt und mit dem Netz gefischt, einige nutzten die Natur zum Joggen, aber auch Rudern und Wandern stand auf unserem Trainingsplan.

Training macht erfahrungsgemäß hungrig und so zauberten unsere Köche morgens, mittags oder auch abends leckere Kreationen aus Fisch, Fleisch, Nudeln und Salat – mit einer kräftigen Portion Knoblauch, wo immer es möglich war :-)



Natürlich prüften wir auch die landestypische Küche und machten hierfür einen Tagesausflug nach Tyraholm. In unserem Vereinsbus nahmen neun Mann auf den Sitzen und – zugegeben: nicht ganz vorschriftsmäßig – zwei im Kofferraum des Busses Platz und machten sich über Schotterpisten auf den Weg. Im Restaurant der örtlichen „Fyskerökeri“ bekamen wir glücklicherweise auch ohne Reservierung am „Muttertag“ unseren Tisch. Fisch und Bewirtung waren vorzüglich. Und auch hier deckten wir uns für den nächsten Tag mit frischem Fisch ein.

Landschaft und Natur genossen wir bei einer ausgedehnten Tageswanderung durch das Naturschutzgebiet im „Store Mosse Nationalpark.“ Lebende Elche entdeckten wir in einem anderen Park und philosophierten darüber, ob Elche im Passgang oder im Kreuzgang dahinschreiten – bis heute ist uns das unklar ...

Kulturelles gab es beim Bummeln durch Ljungby zu sehen und Antikes bei „Annas Kuriosa“, einem großen

Trödelmarkt. Hier wie dort konnten wir unsere Schweden-Souvenirs kaufen: Elchwurst, Schweden-Käppi, Spaltäxte und historische Bierkrüge wurden eingepackt.

Richtig romantisch wurde es allabendlich am Lagerfeuer – im Schein der züngelnden Flammen, die aufsteigenden Funken beobachtend, wird auch Männern warm ums Herz: So schön kann die Welt sein, wenn man's sich richtig einrichtet. In diesem Sinne genossen wir alle diese fünf Tage und freuen uns auf die nächste Tour.

Thomas Klawunn

KOOPERATION TV RORINGEN – TSV HERBERHAUSEN

Im Rahmen unserer Kooperationsvereinbarung finden immer mehr gemeinsame Aktivitäten beider Vereine statt. In den Übungsstunden hat sich in der Zwischenzeit ab und an einmal ein Mitglied des anderen Vereins sehen lassen. Mit dem Gesundheitssporttag im Februar ist der, vor fast zwei Jahren aufgestellte, erste Maßnahmenplan mit großem Erfolg abgearbeitet gewesen. Da insgesamt aber noch Steigerungen möglich sind, haben beide Vorstände auf der letzten gemeinsamen Sitzung intensiv überlegt, welche Dinge weiter entwickelt und bearbeitet werden müssen. Eine Herausforderung sehen beide Vereine in der Information der jeweils anderen Mitglieder über stattfindende Veranstaltungen. Dies ist natürlicherweise die Voraussetzung, um überhaupt den Weg in den Nachbarort zu einem Angebot antreten zu können/wollen. Neben altbekannten Werbemitteln, wie Flyern und Aushängen an den bewährten Stellen im Ort und die modernere Form des Bekanntmachens von Neuigkeiten im Internet; das

„posten“ bei Facebook, sind wir hier auch auf der Suche nach neuen Ideen (Werbetafel an der Knochenmühle, Ortseingänge????). Gerne verbunden mit Vereinsmitgliedern, die uns hier mit Geistesblitzen und/oder auch mit persönlichem Einsatz unterstützen mögen. Ein Schritt in diese Richtung wird mit der zukünftigen Verteilung des „Sportblicks“ auch an alle Roring-Haushalte gemacht. Gerne würden wir hier im Redaktionsteam, das zurzeit nur aus Herberhäuser Gesichtern besteht, ein oder auch mehrere Roring-Mitglieder, einbinden wollen (bei Interesse bitte bei Volker Grothey, Tel. 21471 melden!)

Beschlossen wurde weiterhin, dass der Vereinsbus des TSV Herberhausen vom TV Roringen gegen eine km-Pauschale genutzt werden kann. Eberhard Wünn würde im nächsten Jahr gerne für wassersportbegeisterte Mitglieder beider Vereine eine Segelwoche auf der Ostsee organisieren. Mit dem gemeinsam geplanten Angebot „Parcour“ für Kinder ab ca. 8

Silvesterparty im Bürgerhaus

Der TSV Herberhausen feiert in diesem Jahr wieder
seine **Silvesterparty** im Bürgerhaus.

Alle Herberhäuser, ob Vereinsmitglied oder nicht, sind eingeladen, mit uns
um 19.30 Uhr lecker zu speisen, gut zu trinken und ordentlich zu schwofen.
Für die nötige musikalische Unterstützung sorgt die Gruppe

Comeback

mit Ihrem Frontmann Mario Dorenwendt

Für den **Gesamtpauschalpreis von 49,99* Euro** kann jeder dabei sein
und das neue Jahr begrüßen.

Karten können bei:

Andrea Gruttke-Henze, Landwacht 6 b, Tel. 24549 oder
Wolfgang Malorny, Oberstraße 2 a, Tel. 23115

an den letzten vier Dienstagen des Jahres
in der Zeit zwischen 18.00 und 19.00 Uhr
gegen Vorkasse gekauft werden.

* Kinder	0 - 6 Jahre	0,00 €
Kinder	6 - 13 Jahre	15,99 €
Jugendliche	14 -17 Jahre	24,99 €

Jahren, das ab dem 21. Oktober in der Turnhalle in Herberhausen stattfindet, ist auch hier ein erster Schritt in Richtung eines gemeinsamen Angebots gemacht worden.

Inwieweit das im nächsten Jahr in Herberhausen stattfindende Sportfest ein gemeinsames Fest wird, werden wir auf der nächsten gemeinsamen Sitzung besprechen. In Planung ist auch, die Vereinsberatung durch den LSB im nächsten Jahr gemeinsam fortzusetzen. Hier sehen beide Vorstände großes Potential, weiter neue Ideen, Projekte und Visionen der dauerhaften Zusammenarbeit zu entwickeln. Insgesamt haben wir bis

jetzt viele Grundlagen der Kooperation entwickelt. Die Zusammenarbeit beider Vorstände klappt hervorragend. Was sich jetzt weiter entwickeln muss, ist für alle der Schritt in den Nachbarort – zu den jeweils hervorragenden Angeboten. Schauen Sie in den Übungsstunden doch einfach einmal vorbei! Ausprobieren lohnt sich in meinen Augen auf alle Fälle. Das gemeinsame Sportangebot beider Vereine finden Sie weiter hinten in unserem „Sportblick“. Viel Spaß beim Sporteln!

Andrea Franke

(Sportwartin, TSV Herberhausen)



Petra Mesecke

staatl. geprüfte Kosmetikerin

Kosmetik Studio und Fußpflege
An der Mühle 16
37075 Göttingen
Telefon: 0551 / 2 37 86
Termine nach Vereinbarung

EINFÜHRUNG DES SEPA – LASTSCHRIFTVERFAHRENS

Die Mitgliedsbeiträge für den TSV Herberhausen buchen wir im Einzugsermächtungsverfahren per Lastschrift ab. Dieses nationale Verfahren wird auf Betreiben der EU-Kommission durch das SEPA-Lastschriftverfahren abgelöst. Ab dem 01.01.2014 werden wir das Lastschriftverfahren auf SEPA umstellen und die uns erteilte Einzugsermächtigung als SEPA-Lastschriftmandat verwenden. Für Sie/Euch ändert sich nichts; der Beitrags-einzug bleibt so bequem und sicher wie bisher.

Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer ist DE43ZZZ00000356252. Als Mandatsreferenz verwenden wir Ihre/Eure Mitgliedsnummer, die im Verwendungszweck der Beitrags-Lastschrift am 15.02.2014 mitgeteilt wird.

Mit Grüßen aus der Sonnenbreite

Volker Grothey / Kassenwart

– schon mal vormerken – schon mal vormerken –

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2014

am 08. Februar 2014 um 19.00 Uhr

im Bürgerhaus Herberhausen

– schon mal vormerken – schon mal vormerken –

EIN LEICHTES PUNKTSPIELGEFÜHL



Nachdem uns der Start in die Freizeitliga durch unflexible Bürokratie verwehrt wurde, haben wir, die Damen der Tennisabteilung, uns mit den Mannschaften der Freizeitliga in Verbindung gesetzt. So kam es zu einem Treffen mit den Damen aus Sudheim. Bei diesem Treffen stand der Spaß am Spiel im Vordergrund.

Wir spielten mehrere Doppel und tauschten nach jedem Satz die Partnerinnen und Gegnerinnen. Auf diese

Weise hatten wir viel Abwechslung und Spaß, der bei einem gemütlichen Beisammensein noch fortgesetzt wurde.

Nächste Saison werden wir in der Freizeitliga spielen. Frauen ab 30, die unsere Mannschaft verstärken möchte, sind herzlich willkommen und können sich gerne bei Dagmar Buerschaper (dagmar-diana@gmx.de) melden.



Rainer Deutsch

An- und Verkauf von
KFZ

Verkauf von Neu-
und Gebrauchtteilen



Wöhnekörben 3

37115 Duderstadt - Westerode

☎ 055 27 / 84 91 91 Fax 849 59 11 o. 0170 / 113 45 48

Werner Fischer

www.elektromeister-fischer.de
info@fischer-goettingen.de

Elektromeister

Beratung · Planung · Ausführung

- Installation
- Solaranlagen
- Sprechanlagen
- Antennenanlagen
- Kälte- & Klimatechnik

Werner Fischer · Am Herberhäuser Thie 7 · 37075 Göttingen
Tel.: 05 51/2 47 45 • Mobil: 0160/4 72 25 89 • Fax 05 51/20 52 92 61

NEU IM TURNVEREIN RORINGEN UND HERBERHAUSEN !!!

PARCOUR

Nach den Herbstferien, immer Montag nachmittags von 15.00 – 16.30 Uhr, beginnend ab dem 21.10.2013 bieten der TV Roringen und der TSV Herberhausen im Rahmen ihrer Kooperation eine neue Sparte „Parcour“ in der Turnhalle der Grundschule Herberhausen an.

Dieses Angebot richtet sich an alle Jugendlichen ab 8 Jahren aufwärts und soll erst einmal einen Einstieg in die Sportart Parcour vermitteln.

Was ist eigentlich Parcour ?

Entstanden in Frankreich/Paris, geht es bei Parcour ursprünglich darum, Strecken und Hindernisse möglichst schnell zu überwinden. Ausloten und Überwinden der eigenen Grenzen und um kreativen Umgang mit Bewegungsanforderungen.

Parcour beinhaltet keinen Leistungs- bzw. Wettkampfcharakter im engeren Sinne.

Der einzige Wettkampf ist der gegen sich selbst. Die Grundlagen des Parcour-Laufens, also verschiedene Sprünge, Drehungen, Rollen etc. können auch schon im Kinderturnen erlernt werden.

Zwei sehr erfahrene Übungsleiter, die speziell in Parcour ausgebildet sind, konnten für das Angebot gewonnen werden.

Da es in Göttingen und Umgebung noch nicht viele Anbieter gibt für Parcour, hoffen wir hiermit ein neues, interessantes Angebot für unsere beiden Vereine schaffen zu können.

Silke Michel

(Tel. 50065200)

-Turnverein Roringen-



KINDERTURNENWARUM?

Kinder brauchen Bewegung, gerade in der heutigen Zeit. Vielfach halten schon in den ersten Lebensjahren die Computer Einzug in die Kinderzimmer, zudem werden die Spielflächen draußen immer weniger und die Kleinen ständig mit dem Auto umhergefahren. Doch für die Kinder ist es wichtig, ihrem Bewegungsdrang nachgehen zu können und zu dürfen. Es stärkt die Muskulatur, die Motorik und fördert das Sozialverhalten. Zudem kann dadurch einem frühen Übergewicht vorgebeugt werden. Die Jungen und Mädchen erlernen durch die sportliche Bewegung viele Fähigkeiten. Schnelles oder langsames Laufen mit und ohne Musik, balancieren auf Bänken, schaukeln, werfen, über Matten rollen, singen, spielen und vieles andere mehr. Auch Rücksichtnah-

me oder gegenseitiges Helfen anderen gegenüber ist ein Teil beim Kinderturnen. Vielfach bleiben die Kinder dadurch dem Sport treu und entscheiden sich für eine spezielle Sportart.

Ich freue mich über jeden Erfolg der Kinder, den sie sich selbst erarbeitet haben. Sie sind ziemlich stolz, wenn sie sich endlich trauen, alleine von einem hohen Kasten zu springen.

Der Sportverein bietet zwei Gruppen am Dienstag an:

15.30-16.30 Uhr

Kinder von ca. 3,5 - 6 Jahre (ohne Eltern)

16.30-17.30 Uhr

Kinder von ca. 1-3 Jahren (Eltern/Kind)

Lieben Gruß und schaut einfach vorbei

Andrea Gruttke-Henze



DAMENGYMNASTIK LOHBERGSCHULE

Wir sind eine Damengymnastikgruppe von ca. 20 Teilnehmerinnen. Seit Auflösung des 1. SC Göttingen 05 im Jahr 2004 haben wir im TSV Herberhausen eine neue Heimat gefunden. Unsere älteste Teilnehmerin gehört seit 1964 dieser Gruppe an.

Seit 1978 werden wir von Ines Graeber trainiert, die uns top fit hält. Auf dem neuesten Stand sportlicher Trends probiert sie alles mit uns aus und bringt uns so regelmäßig ziemlich aus der Puste. Als eine der ersten Gruppen nehmen wir seit Anbeginn des Frauensporttags des SSBs an diesem teil. Begonnen mit

ca. 6 Teilnehmerinnen ist die Teilnehmerzahl dort in der Zwischenzeit auf ca. 100 gewachsen, von denen in der Regel 8 -10 unserer Gruppe angehören. Außerhalb der Sporthalle werden wir möglichst zweimal im Jahr aktiv. Ein kultureller Tagespunkt (Stadtführung, Besichtigung) wird dann mit anschließendem Essen und gemütlichem Beisammensein verbunden.

Geturnt wird immer dienstags von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Turnhalle der Lohbergschule.

Renate Franke



Sebert`s
Fleisch und Wurstwaren
nach Hausmacherart
Fäutlingsgasse2
37083 Göttingen
Tel.:0551 7906870 Fax: 0551/796414
Rischenweg 4 An der Lutter 22
37124 Rosdorf 37077 Göttingen
Tel.:0551/3076458 Tel.: 0551/3054730
aus eigener Schlachtung
und Herstellung
 ECHT GUT

WANDERN 2012 UND 2013

Unsere dritte Wanderung 2012 fand am 22. April statt, nach Löwenhagen. Vom Wanderparkplatz mit der Schutzhütte ging es an der Nieme entlang. Es war ein angenehmer Weg. In der "Klostermühle" nahmen wir unser Mittagessen ein. Zurück ging es auf einem verkürzten Weg zu unseren abgestellten Autos. Die Wanderung wurde von Klaus Marohn gut ausgearbeitet und geleitet.

Bei der folgenden Wanderung, am 19. Mai, lagen Planung und Ausführung in den bewährten Händen von Hans-Volker Prella. Wir nahmen den Stadtbus und dann die Kleinbahn zwischen Adelebsen und Göttingen. Die Wegstrecke führte von Esebeck über Wibbecke nach Adelebsen. Wir aßen zu Mittag im Gasthaus "Stumpf". Es war landschaftlich ein schöner Weg, der gut zu gehen war. Die Stimmung war ausgezeichnet.

Ein Highlight für unseren Sportverein und auch für unsere Wandergruppe war das Sportfest vom 8. bis 10. Juni. Auch die Wandertruppe hat ihren Bei-

trag zum Gelingen des schönen Festes geleistet. Am Spaßturnier beteiligten wir uns mit einem neuen Spiel Petanque, das in Frankreich gern gespielt wird. Da die Fläche unseres Fußballfeldes und die angrenzenden Rasenflächen ungeeignet sind, mussten wir ausweichen. Der alte Tennisplatz 4 wurde am Tag zuvor von Grünwuchs gereinigt. Ein passendes Spielfeld für die Boules wurde abgesteckt. Die Spielregeln wurden leicht abgeändert. Die exotische Verkleidung der Spielgruppen passte sich farbprächtig in das Grün der Bäume und in das Rot des Platzes ein. Alle hatten viel Spaß an diesem neuen Spiel. Für die fast professionelle Leitung des Spiels gebührt Renate Franke und meiner Frau Christa große Anerkennung.

Für den nächsten Tag war eine Wanderung rund um Herberhausen angesetzt. Das Wetter war erfreulich und entsprechend war die Stimmung. 30 Teilnehmer, unter ihnen auch mehrere Gäste, nahmen an der 1 ½ Stunden dauernden Wanderung teil. Unter-



wegs gab Egon Günter den Teilnehmern Auskunft über Grenzsteine, an denen wir vorübergingen. Der Weg führte am Kartoffelstein vorbei, über den Steinbruch zum Fußballplatz. Am Rande des Fußballplatzes, unter Sonnenschutz, war unsere Wandergruppe zahlenmäßig die größte, die bei gutem Wetter das Mittagessen einnahm.

Am 17. Juni hatte Hans – Volker Prella unsere Wandertruppe zur nächsten Wanderung eingeladen. Die schöne Umgebung unserer Heimat lud uns ein. Der Weg führte an Roringen in einem leichten Bogen vorbei nach Nikolausberg. Im Klosterkrug nahmen

wir das Mittagessen ein. Anschließend zurück nach Herberhausen. Insgesamt wanderten wir 11 km.

Im August lockte uns der Harz. Am 12. August starteten wir zu den Buntenbocker – Teichen. Erfreuliche 46 Teilnehmer waren dabei. Während die Sportkameraden,

die nicht mehr gut zu Fuß sind, im Bereich der Prinzenteeiche verblieben, wanderten die meisten von uns unter der bewährten Führung Heinrich Geislers und seiner Frau durch die von der warmen Sommersonne beschienenen Felder zur Gaststätte "Zur Alraune". Die Wanderstrecke betrug etwa 11 km.

Für den 9. September hatten wir dann wieder unsere Heimat ausgesucht. Unser Wandergebiet war wie in den Jahren vorher die Ischenröder Schweiz. Wir fuhren mit unseren Autos von der Brücke in Herberhausen aus zum Parkplatz am Campingplatz in Reiffenhausen. Es war wieder ein sonniger



Tag. Der Weg führte durch Wald und Feld. Das Mittagessen konnten wir unter dem Sonnenschirm auf der Terrasse einnehmen. 15 alte Mitglieder unserer Wandertruppe hatten sich zu uns gesellt. Die Rippchen in der Gaststätte Wollenweber haben gut geschmeckt. Die Leitung der Wanderung lag wieder in den bewährten Händen von Heinrich Geisler und seiner Frau.

Die nächste Wanderung fand am 14. Oktober statt. Hierfür waren meine Frau Christa und ich zuständig. Unsere Wandergegend war die Landschaft zwischen Angerstein und Reyershausen. Auf einem schönen, gewundenen Schotterweg im Wald erreichten wir nach knapp einer Stunde "Mariaspring". "Mariaspring" war vom 18. bis Anfang des 20. Jahrhunderts der beliebteste Sommervergnügungsort der Göttinger, vor allen Dingen der Göttinger Studenten.

Der Weg führte uns dann weiter unterhalb der Plesse durch die Felder. Geessen wurde im Restaurant Rodetal..

Die nächste Wanderung am 11. November führte uns unter Leitung von

Arno Spangenberg über Reinhausen ins Bremker Tal. Wir parkten unsere Autos nahe der Abzweigung nach Appenrode und wanderten über Appenrode um den Eschenberg nach Bremke, wo wir in der Gaststätte „Heinemann“ unser Mittagessen einnahmen. Die Wegstrecke betrug etwa 10 km.

Die traditionelle Abschlussfahrt führte uns am 9. Dezember, mit dem Reisebus der Firma Scheithauer, nach Gieselwerder, wo wir das Schiffmuseum besuchten. Der Leiter des Museums, Herr Klaus Becker, der persönlich auch als Schiffer auf der Weser sein Geld verdient hatte, gab uns interessante Einblicke in die Arbeitswelt der Schiffer. Anschließend gab es Glühwein in der warmen Vorhalle des Museums. Die Nichtwanderer fuhren darauf in der von Herrn Schraeder gesteuerten "Märchenbahn" zum Hotel "Zur Krone", während die Wanderer sich auf den etwa 4 km langen Fußweg zum Hotel machten. Nach Kaffee und selbstgebackenem Kuchen im Hotel gab es dann als krönenden Abschluss des gelungenen Tages ein weihnachtliches Büffett. Der Nikolaus war leider nicht er-

schienen. Dafür wurde eine moderne Weihnachtsgeschichte von Marie Luise Kaschnitz vorgelesen. Meine Frau Christa erläuterte dann anschließend, dass es neben den uns bekannte 10 Geboten noch 5 weitere für Senioren gibt. Gut gelaunt traten wir gegen 21 Uhr die Heimreise an.

Unsere ersten Wanderungen des neuen Jahres 2013 führten wir wie gewohnt in unserer nächsten Umgebung durch. Die Sonne schien am 10. Februar strahlend vom Himmel. Auf den Wegen lag noch Schnee und es war bitter kalt, sodass unsere Wangen sich beim Wandern röteten. Das Mittagessen schmeckte uns (mit 25 Teilnehmern) im Restaurant „Da Enzo“ auf den Zietenterrassen.

Zu unserer nächsten Wanderung am 17. März trafen wir uns auf der Brücke mit 27 aktiven Wanderern bei leicht bedecktem Himmel und 0 Grad. Es gab zum Glück keinen Regen oder Schnee. Die Stimmung war wie immer gut. Wir wanderten über die Wüstung Omborn zum Vahlenbuschgrund in Richtung Roringen. Der Weg war frei, allerdings

leicht verhascht. Unterhalb des Menzelberges und der Oberen Wiesen gingen wir Richtung Taubenbreite. Nach etwa 10 km aßen wir im Landgasthaus Lockemann zu Mittag.

Zu unserer nächsten Wanderung am 14. März hatte Hans – Volker Prella eingeladen. Wir fuhren über Bollenhausen, Dinkelhausen, Vahle, Eschershausen und parkten am Waldrand beim Forsthaus, Villa Silvia. Unsere Wanderstrecke war das schöne Ital bei Uslar. Der Wanderweg ging über 10 km auf Wiesen – und Waldwegen mit geringer Steigung bei 14 Grad unter teils bedecktem Himmel mit 24 Teilnehmern zum Gasthaus "Johanning" in Eschershausen.

Für die Wanderung am 11. Mai war Klaus Marohn zuständig. Mit unseren PKWs fuhren wir in Fahrgemeinschaften nach Gerblingerode, wanderten um den Pferdeberg und kamen nach etwa 8 km zum Lokal „Zur schönen Aussicht“.

Auch für die Wanderung am 9. Juni war Klaus Marohn zuständig. Es ging



Wald nach Königs-
hütte. Er war bequem
zu gehen.

Zu der Wanderung
am 15. September
hatte Heinrich Geis-
ler eingeladen. Unser
Wandergebiet war
in diesem Monat tra-
ditionell die Ischen-
röder Schweiz. Vom
Schützenhaus in Rein-

auf einem Rundweg von 8 km auf den
Bocksbühl. Gekostet wurde in Re-
ckershausen in der "Pizzeria Trattoria
Da Paolo".

Nach der Wanderpause im Juli hatten
wir uns das Ziel gesetzt, am 11. August
mit einem Reisebus in den Ostharz zu
fahren. Das Kommando führte dieses
Mal Heinrich Geisler. Erfreulicherweise
konnten wir 41 Teilnehmer zählen. Wir
hatten eine angenehme Temperatur
von 24 Grad. Der Himmel war bedeckt,
aber ab und zu ließ sich auch die Son-
ne sehen. Von Drei Annen -Hohne
führte ein Schotterweg teils durch
offenes Gelände, aber auch durch den

Wald nach Königs-
hütte. Er war bequem
zu gehen.
Zu der Wanderung
am 15. September
hatte Heinrich Geis-
ler eingeladen. Unser
Wandergebiet war
in diesem Monat tra-
ditionell die Ischen-
röder Schweiz. Vom
Schützenhaus in Rein-
hausen ging es auf einem festen, gut
begehbarem Weg durch den Wald bei
schönem Spätsommerwetter. Auf das
Rippchenessen hatten wir uns schon
lange gefreut. Die Stimmung mit einer
Beteiligung von 32 Personen war wie
immer gut.

Wanderwart Siegfried Klages

*Hotel - Restaurant
Zum Drakenberg*

Familie Albertus heisst Sie herzlich willkommen!

Hotel Restaurant Zum Drakenberg. Lange Str. 43. 37077 Göttingen Tel. 0551/24613
E-Mail: info@zum-drakenberg.de

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

TISCHLEREI

BLEYER

Möbelanfertigung • Fenster & Türen • Reparaturen • Bestattungen

Inhaber Reinhard Bleyer
Staatl. gepr. Holztechniker & Tischlermeister

Sonnenbreite 2a Tel.: 0 55 1 / 2 44 01
37075 Göttingen Fax: 0 55 1 / 2 54 77

www.tischlerei-bleyer.de | info@tischlerei-bleyer.de

YOGA

„Nun habt Ihr 1 ½ Stunden für Euch und Euren Körper“ - Mit diesen Worten leitet unsere Yoga-Lehrerin Rosa Said oftmals ihre Kursstunde ein. Alle Kursteilnehmer/innen nehmen auf ihren Matten Platz und lassen sich auf eine kurze Entspannungsphase ein, um die Dinge des Tages noch einmal vorbeiziehen zu lassen und sich dann im Anschluss entspannt auf die Yoga-Übungen einzulassen.

Rosa leitet mit ihrer ruhigen und kräftigen Stimme die Übungen an. Für alle Körperlagen und Partien gibt es verschiedene „Asanas“, die unsere Beweglichkeit fördern, unser Gleichgewicht schulen und unsere Körperhaltung verbessern.

Im Liegen lernen wir z. B. das „Krokodil“ kennen, das in verschiedenen Varianten unsere Rückenmuskulatur dehnt und entspannt, im Sitzen lernen wir die „Drehsitz“-Position kennen, die die Wirbelsäule elastisch hält und im Stehen nehmen wir z.B. die „Helden“-Stellung ein, die unsere

Kraft und verschiedene Muskelgruppen der Beine stärkt.

Es gibt auch oft Vorstufen zu den Körperhaltungen, an die uns Rosa dann immer Stück für Stück heranführt und einige der Übungen werden auch intensiver geübt und von Rosa korrigiert, so dass alle Teilnehmer/innen über mehrere Stunden ihren individuellen Übungserfolg spüren können.

Seine Atmung zu spüren, um Geist und Körper zu beleben, ist auch ein wichtiger Teil der Übungsstunde und so werden manche der Übungen mit speziellen Atemtechniken kombiniert. Unsere Yoga-Kursstunde endet immer mit einer Tiefenentspannung, bei der wir uns aller Körperpartien bewusst werden und Rosa uns auf verschiedene kleine „Traumreisen“ mitnimmt. Belebt und entspannt gehen alle anschließend nach Hause.

Mittlerweile haben wir zwei Yoga-Kurse, die als Kursangebot jeweils über 12 Abende/Vormittage laufen.



Mitglieder des TSV und des TV Roringen bezahlen eine Kursgebühr von 27 Euro, auch Nichtmitglieder können an diesem Angebot teilnehmen, wir berechnen dann 63 Euro für dieses attraktive Kursangebot.

Kurszeiten:
Dienstags 18.30-20.00 Uhr
in der Sporthalle

Freitags 9-10.30 Uhr
im Bürgerhaus Herberhausen

Derzeit sind beide Kurse mit jeweils 15-20 Teilnehmer/innen gut gefüllt, gern merken wir Sie aber bei Interesse vor und laden Sie zum nächstmöglichen Kurs ein.

Anfragen bitte an:
Susanne Freise-Mascher
Tel: 0551-25263
Mail: susanne.fm@web.de

JSG-NORD-OST A JUGEND

Seit Ende der Sommerpause kooperiert die A - Jugend Mannschaft des TSV Herberhausens, zusätzlich zu der seit einiger Zeit bestehenden Spielgemeinschaft mit Weende, mit dem NSC Nikolausberg.

Vorher hatten wir regelmäßig zu wenig Spieler um die wöchentlichen Spiele zu bestreiten. Doch jetzt, zusammen mit dem NSC der ähnlich Probleme hatte, sind wir genug Leute um eine vernünftige Mannschaft auf die Beine zu stellen und hoffen eine erfolgreiche Saison zu spielen.

Das Training findet Montags und Mittwochs, von 19:00 bis 21:00 Uhr in Nikolausberg, bei den beiden Trainern Andy und Lukas statt.

Dort trifft man nun nicht nur Freunde aus dem Dorf, sondern auch Mitschüler und Bekannte von anderen Schülern. Insgesamt besteht unser Kader zurzeit aus etwa 20 Spielern, die mit viel Spaß und Engagement dabei sind.

Des Weiteren findet zur gleichen Zeit das Training der B – Jugend statt, sodass der Platz immer gut gefüllt ist



und eine nette Trainingsatmosphäre herrscht. Auch dort spielen nun einige Herberhäuser zusammen mit dem NSC.

Das Ganze nennt sich JSG–Nord–Ost.

Das Training in der neuen Mannschaft gefällt uns sehr gut. Obwohl wir bisher eher geringen Erfolg bei Spielen hatten und unser ganzes Potential dort noch nicht einsetzen konnten. Im Winter werden wir den Weender - Kunstrasenplatz zur Verfügung ha-

ben, um in der Winterpause weiter trainieren zu können.

Wir hoffen, dass mit der Zeit und einem immer besser eingespielten Team, sich noch ein paar Erfolge einstellen.

Moritz Mascher und Lars Wenzel

Praxisgemeinschaft
für Ergotherapie, Logopädie
und Klinische Lerntherapie



Tanja Schockenhoff
Katharina Grothey

Maschmühlenweg 107
37081 Göttingen
Tel. 0551 - 50 30 90 5
Fax 0551 - 50 30 60 4



PRÄVENTION DURCH GANZHEITLICHES GEDÄCHTNISTRAINING

Gedächtnistraining sorgt dafür, dass keine „Straßen“, sprich Nervenbahnen, blockiert sind, dass möglichst viele Informationen sofort gezielt abrufbar sind und neuer Stoff „ordnungsgemäß“ gespeichert werden kann.

Als kleine Kostprobe aus unseren wöchentlichen Übungsstunden nachstehend eine Einsatzübung mit dem Trainingsziel WORTFINDUNG:

Lesen Sie das Gedicht von Eugen Roth, indem Sie möglichst schnell die fehlenden Buchstaben einsetzen.

F_nt sie
 W_r durch die W_lt reist, f_nt_siel_s,
 W_rd die Enttä_sch_ng leider nie l_s:
 Dem ist die Schw__z nicht k_hn gen_g,
 D_e Ste_erm_rk nicht gr_n gen_g,
 D_s ew_ge R_m nicht alt gen_g,
 Sp_tzb_rg_n selbst n_cht k_lt gen_g.
 Ne_p_l ist n_cht a_m_g_n_g,
 U_d C_pri_i_m nicht w_rm genug,
 M_rs__lle ist nicht v_rd_rbt genug,
 P_mpe_i nicht z_rsch_rbt genug,
 P_r_s ist i_m ni_ht t_ll genug –

K_rzum, die W_lt n_cht v_ll g_nug
 V_n W_nd_rn, d_e es l_hn_n w_rd_n,
 S_ch Rei_em_hs_l aufz_b_rd_n.
 Ze_g ihm, du m_c_st ihn ni_ht z_fr_d_n,
 Den P_rth_non, die P_ram_d_n,
 Ja, l_sst ihn l_d_e_s Za_b_r w_hl_n:
 Was w_rd er h_img_k_hrt erz_hl_n?
 D_ss üb_ra_ll die b_se W_lt
 Ihn um s_n_g_t_s G_ld_g_pr_llt.

(Lösung s. S. 45)

Übrigens: Wer seine Fantasie trainiert, schult auch sein Gedächtnis!

Dietlinde Limbach

Trainerin im Bundesverband Gedächtnistraining e.V.



VON DER ANDEREN SEITE DER ERDKUGEL „EIN BERICHT AUS PERU“

Mein Name ist Kerstin Nagel und vor einigen Jahren war ich noch sehr aktiv im TSV! Aber Studium und Auslandsfahrten haben ihren Preis und so „musste“ ich in andere Vereine wechseln und kleinere Pausen machen. Seit April bin ich in Peru. Genauer gesagt in einem kleinen Stranddorf namens Huanchaco bei Trujillo.

In Trujillo habe ich 4 Monate lang ein Praktikum, als Teil des Praktischen

Jahrs meines Medizinstudiums, in einem Krankenhaus gemacht. Es war ein kleines, staatliches Krankenhaus und entsprechend spärlich ausgestattet. Dort konnte ich mein Spanisch aufbessern, viele nette Menschen kennenlernen und vieles für mein Leben lernen. Das eindrucklichste wohl, dass ein Krankenhaus existieren kann ohne Pflaster, Verband, Schmerztablette oder Nadel auf Vorrat im Schrank zu haben! Der sportmedizinisch-orthopädische Teil der Ver-

sorgung beschränkte sich dementsprechend auf das Zusammenflicken gebrochener Knochen.

Meine sportliche Freizeit habe ich an meinem Wohnort Huanchaco verbracht. Ich nahm einige Surfstunden und war von Anfang an begeistert. Der ehemalige „Surf-Campeón“ Chicho war ein guter Lehrer und sorgte von Anfang an für Erfolgserlebnisse und nach Erlernen der Grundkenntnisse war von mir viel Disziplin beim Üben gefragt. Nach einiger Zeit be-



gab ich mich auch fast täglich ins eiskalte Wasser und konnte mich nach und nach verbessern.

Surfen ist womöglich eine der vielseitigsten Sportarten, die ich je kennengelernt habe. Auch wenn es kitschig klingt, ist es eine Mischung aus Meditation, konstanten Adrenalinschüben, Workout, Geselligkeit, Natur, Kraft, Ruhe... Wann immer ich mich unwohl gefühlt habe, sei es wegen zu viel peruanischem Essen, nach zu vielen peruanischen Getränken oder anderer Sorgen - sie waren verflogen nach nur wenigen Minuten in den Wellen!

Aber ich habe auch andere Sportarten ausgeübt. Joggen: am Strand oder mit einem peruanischen Freund durch die verschiedenen Stadtteile vorbei an bissigen Hunden. Ultimate Frisbee, Tennis und Fussball im Sand. Eine halsbrecherische Fahrradtour in der Sierra. Sandboarden in einer nahegelegenen Duene. Salsa tanzen!

Natürlich ist der Lieblingssport der Peruaner, so wie in Deutschland

auch, Fußball! Leider ist Perus Nationalmannschaft in diesem Jahr ziemlich erfolglos gewesen. Sie haben in der Qualifikation für die WM 2014, die in Brasilien stattfindet, gegen Kolumbien verloren und damit jegliche Chancen verspielt, noch an der WM teilzunehmen. Dennoch sind sie mit ganzem Herzen dabei, wenn es darum geht, ihr Team anzufeuern und stolz auf ihr Land zu sein. In der Freizeit wird auf unzähligen Bolzplätzen gekickt. Neben dem klassischen Herrenfußball haben die Peruanerinnen in der Vergangenheit im Volleyball auf sich aufmerksam gemacht. Auch wenn der Sport im Alltag nicht so präsent ist, haben sie einige gut besetzte Turniere in der Vergangenheit gewonnen bzw. erfolgreich abgeschnitten.

Aktuell bin ich auf einer Reise durch Peru und war schon in den Anden bis 4750m trekken und bin gespannt, welche Sportarten ich noch ausprobieren darf. Hoch auf der Liste stehen die Besteigung des Vulcans „El Misti“, ein Trek nach Macchu Pichu und in den Colca Canyon. Ich freue mich

natürlich auch schon wieder auf die Heimat, wenn auch Herberhausen kein Meer mit surfbaren Wellen zu bieten hat, so hat es doch auch etwas Besonderes: Eine Bratwurst auf dem Fußballplatz zu essen oder im schönen (und sauberen) Göttinger Wald joggen zu gehen! Dinge, die es hier in Peru nicht gibt.

Kerstin Nagel

Kerstin Nagel

ist in Herberhausen geboren und in der Hohen Linde aufgewachsen. Nach dem Abitur studierte sie Medizin an der Universität Leipzig und an verschiedenen anderen internationalen Medizinischen Fakultäten, so z.B. an der Universidad Salamanca Spanien und Si Racha, Thailand. Zurzeit ist sie in Peru und arbeitet dort in einem Krankenhaus. Im TSV war Kerstin aktive Fußballerin von der F- bis zur D-Jugend, danach wechselte sie zum SG Elliehausen/Holtensen. Während des Studiums in Leipzig hat sie für die Mediziner-Unimannschaft und SG LVB (Leipziger Verkehrsbetriebe) gespielt.



Auch Ihre Mutter würde es wollen.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.



Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.spk-goettingen.de.
Wenn's um Geld geht-Sparkasse Göttingen.

GEBURTSTAGE 1. HALBJAHR 2014

Wir gratulieren unseren Mitgliedern, die im kommenden halben Jahr hohe runde Geburtstage feiern:

50. Geburtstag

16.01. Gabriele Eckelt
23.01. Andrea Humm
23.02. Lutz Dieterle
07.05. Thomas Eberwien
30.06. Ingrid Warneboldt-Deilke

55. Geburtstag

01.01. Christina Unterberg-Buchwald
14.01. Dirk Feilke
17.03. Birgit Fabritz
10.05. Gabriele Traue

60. Geburtstag

11.03. Michael Preiß
17.04. Karin Vehrenkamp
02.05. Jürgen Nagel
07.05. Marion Dornwell

65. Geburtstag

03.01. Klaus Rusch
19.05. Hilde Zappel
08.06. Jörg Wedemeyer

70. Geburtstag

18.01. Siegfried Klages
02.02. Ingrid Krainz
04.02. Uta Hüttermann
12.06. Mario Cludius

75. Geburtstag

12.05. Willi Koch

80. Geburtstag

03.01. Adolf Meyer
19.01. Ilse Dross
03.05. Rudolf Bleyer
15.05. Gisela Finke
15.06. Horst Keck
30.06. Heinrich Geisler

85. Geburtstag

20.03. Hermann Fischer

90. Geburtstag

01.04. Erwin Schulz
24.06. Helga Schmidt
26.06. Heinrich Henze

ÜBUNGSBETRIEB DES TSV HERBERHAUSEN UND TV RORINGEN

gültig ab November 2013

Tag	Gruppe	Ort
Montag		
15:00 - 16:00	Gedächtnistraining	Bürgerhaus Herberhausen
16:15 - 17:15	Gedächtnistraining	Bürgerhaus Herberhausen
* 15:00 - 16:00	Senioren-Gymnastik	DGH Roringen
* 15:00 - 16:30	Parcour	Turnhalle
* 17:00 - 18:30	Rope-Skipping	Gymnastikraum
17:00 - 18:30	Fußball F-Jugend	Turnhalle
18:30 - 19:30	Rückengymnastik	Turnhalle
19:30 - 21:00	Fußball B-Jugend	Kunstrasenplatz Weende
19:30 - 21:00	Fußball A-Jugend	Kunstrasenplatz Weende
19:00 - 22:00	Tischtennis Herren	Gymnastikraum
19:30 - 20:30	Gymnastik Damen	Turnhalle
* 19:30 - 20:30	Damen-Gymnastik	DGH Roringen
20:30 - 22:00	Badminton	Turnhalle
Dienstag		
14:30 - 15:30	Seniorengymnastik	Turnhalle
15:30 - 16:30	Kinderturnen (4-6 Jahre)	Turnhalle
16:30 - 17:30	Eltern-Kind Turnen (0-3 Jahre)	Turnhalle
16:30 - 18:30	Tischtennis Jugend	Gymnastikraum
* 18:30 - 20:00	Fußball Alte Herren	Turnhalle
19:00 - 22:00	Tischtennis Herren	Gymnastikraum
18:30 - 20:00	Yoga	Bürgerhaus
20:00 - 21:00	Gymnastik Damen	Lohbergschule, Göttingen
20:00 - 21:30	Fußball Alte-Herren	Turnhalle/Sportplatz
* 20:00 - 22:00	Singen	DGH Roringen
20:30 - 21:45	Fußball Herren I	Kunstrasen Greitweg

Mittwoch

* 15:00 - 16:30	Kinder-Geräteturnen	Turnhalle Herberhausen
* 16:30 - 18:00	Mutter-Kind-Turnen	Turnhalle Herberhausen
* 16:30 - 18:30	Rope-Skipping	DGH Roringen
* 19:00 - 20:00	Gesundheitssport (Kurs)	DGH Roringen
19:30 - 21:00	Fußball B-Jugend	Kunstrasenplatz Weende
19:30 - 21:00	Fußball A-Jugend	Kunstrasenplatz Weende
19:00 - 20:30	Fußball Herren II	Sportplatz
19:00 - 20:00	Sportgymnastik für Männer	Gymnastikraum
* 19:00 - 20:30	Volleyball Freizeit	THG-Halle
* 20:15 - 21:15	Gesundheitssport (Kurs)	DGH Roringen
20:00 - 22:00	Tischtennis Herren	Gymnastikraum
20:00 - 21:00	Fitnessgymnastik für Damen	Turnhalle
21:00 - 22:00	Badminton	Turnhalle

Donnerstag

16:30 - 17:30	Badminton Kinder	Turnhalle
19:00 - 20:00	Badminton Jugend	Turnhalle
20:00 - 22:00	Tennis	Turnhalle
19:30 - 20:30	Stepaerobic	Gymnastikraum
* 20:00 - 21:30	Volleyball Hobby-Mixed	THG-Halle
20:30 - 21:30	Sportgymnastik für Männer	Gymnastikraum

Freitag

* 15:00 - 17:00	Fußball F-Jugend	Turnhalle
18:30 - 20:00	Fußball Herren I	Sportplatz
18:30 - 20:00	A/B Jugend Fitnessgymnastik	Turnhalle
19:00 - 20:00	Schwimmen	pro-activ
20:00 - 22:00	Basketball	Turnhalle
20:00 - 22:00	Tischtennis Herren	Gymnastikraum

Sonntag

* 20:00 - 22:00	Tanzen (14-tägig)	DGH Roringen
-----------------	-------------------	--------------

* Veranstaltungen des TV Roringen



Es war einmal ...

Sommerzeltlager in Heiligenhafen des Kreissportbundes 1953 oder 1954



Auflösung auf Seite 45

Göttingen geht ein Licht auf:

GÖStrom von den Stadtwerken.
Neu



Ökologisch, günstig, hier.

Endlich gibt es von uns eine umweltfreundliche und preiswerte Stromalternative für die Region: Ab sofort liefern wir nicht nur gewohnt zuverlässig unser GöGas, sondern auch klimaneutralen GÖStrom zu Ihnen nach Hause. Und weil wir direkt vor Ort sind, sind wir auch ganz nah dran, wenn es um Service geht.

Einfach wechseln und profitieren:

Sie füllen das Formular im Internet aus und wir kümmern uns um den Rest.

www.goe-energie.de

stadtwerke

göttingen AG

Kurs: Natürlich Zukunft!



DER VORSTAND

1. Vorsitzender:

Dieter Wenderoth
Eckenbornweg 4
37075 Göttingen
☎ 2 38 37

✉ 1.Vorsitzender@tsv-herberhausen.de

2. Vorsitzender:

Wolfgang Malorny
Oberstraße 2a
37075 Göttingen
☎ 2 31 15

✉ 2.Vorsitzender@tsv-herberhausen.de

Kassenwart:

Volker Grothey
Sonnenbreite 1
37075 Göttingen
☎ 2 14 71

✉ Kassenwart@tsv-herberhausen.de

Sportwartin:

Andrea Franke
Teichgraben 7
37075 Göttingen
☎ 2 56 44

✉ Sportwart@tsv-herberhausen.de

Schriftwartin:

Elke Giebeler
Friedrich von Bodelschwingstr. 33
37075 Göttingen
☎ 2 43 12

✉ Schriftwart@tsv-herberhausen.de

Jugendwart:

Peter Ohm
Oberstraße 2
37075 Göttingen
☎ 2 38 44

✉ Jugendwart@tsv-herberhausen.de

TV RORINGEN

1. Vorsitzender:

Andreas Erdmann
Lange Straße 28
37077 Roringen
☎ 2 29 95

✉ info@tvroringen.de

DIE ABTEILUNGSLEITER

Altherrenfußball:

Christian Krause
Landwacht 6
37075 Göttingen
☎ 20 52 92 93

✉ cjkrause@arcor.de

Badminton:

Ulrike Wenderoth
Eckenbornweg 4
37075 Göttingen
☎ 2 38 37

Basketball:

Michael Martin
Landwacht 9
37075 Göttingen
☎ 2 38 99

Fußball:

Gerhard Ulferts
Obertstr. 8
37075 Göttingen
☎ 3 89 38 63
✉ gerharddereste@gmx.de

Gymnastik:

Susanne Freise-Mascher
Pächterstraße 1
37075 Göttingen
☎ 2 52 63

✉ susanne.fm@web.de

Jugendfußball:

Thomas Spangenberg
Im Beeke 15
37075 Göttingen
☎ 2 05 47 60
✉ th.spangenberg@web.de

Schwimmen:

Wolfgang Beuße
Hennebergstraße 4
37073 Göttingen
☎ 3 60 80

✉ WolfgangBeusse@web.de

Senioren:

Dagmar Buerschaper
Eckenbornweg 11
37075 Göttingen
✉ dagmar-diana@gmx.de

Tennis:

Ernst Kaufholz
Hanssenstraße 9
37073 Göttingen
☎ 4 57 99

✉ e.kaufholz@gmail.com

Tischtennis:

Horst Malzahn
Ostlandweg 25
37077 Göttingen
☎ 371299

Wandern:

Siegfried Klages
Albert Schweitzer Straße
37075 Göttingen
✉ sigus.klages@t-online.de



Concept & Design by Andreas Maria Förster

PHÖNIX
PHÖNIX BAUGESELLSCHAFT MBH

Werte schaffen für die Zukunft

Sie suchen ein Full-Service-Unternehmen! Dann sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen, vereinbaren Sie einen Termin. Sie werden staunen, was alles geht.

PHÖNIX Baugesellschaft mbH
Rosenweg 15 · D-37434 Bodensee
Tel. +49 (0) 5507 7330 · Fax +49 (0) 5507 1554
info@phoenix-bg-mbh.de · www.phoenix-bg-mbh.de

Ihr kompetenter Baupartner für

- den individuellen Neubau
- das energetische Sanieren
- die überzeugende Renovierung
- den bequemen Rundumservice

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Bau-Dipl.-Ing. Burkhard Richter

LÖSUNGEN

Gedächtnistraining von Seite 32

„Fantasie“

Wer durch die Welt reist, fantasielos,
Wird die Enttäuschung leider nie los:
Dem ist die Schweiz nicht kühn genug,
Die Steiermark nicht grün genug,
Das ewige Rom nicht alt genug,
Spitzbergen selbst nicht kalt genug.
Neapel ist nicht arm genug,
Und Capri ihm nicht warm genug,
Marseille ist nicht verderbt genug,
Pompeji nicht zerscherbt genug,
Paris ist ihm nicht toll genug.
Kurzum, die Welt nicht voll genug

Von Wundern, die es lohnen würden,
Sich Reisemühsal aufzubürden.
Zeig ihm, du machst ihn nicht zufrieden,
Den Parthenon, die Pyramiden,
Ja, lasst ihn Indiens Zauber wählen:
Was wird er heimgekehrt erzählen?
Dass überall die böse Welt
Ihn um sein gutes Geld geprellt.

Eugen Roth

„Es war einmal“ von Seite 40

Oberer Reihe: Hermann Linne, Dietmar Langer, Hilmer Günther, Edith Lorenz, Horst Bleyer, Dieter Möhring, Jürgen Krüger, Marita Krüger, Ingrid Behrens.

Unter Reihe: Bernhard Bleyer, ??, Manfred Werner, Rolf Walter, Horst Kühne.

IMPRESSUM

Sport Blick - Zeitung des TSV Herberhausen
Ausgabe November 2013

Verantwortlich: 1. Vorsitzender
Dr. Dieter Wenderoth
Redaktion: Julia Krause
Elke Giebeler
Volker Grothey
Elke Ropeter
Layout: Julia Krause
Druck: klartext GmbH

www.tsv-herberhausen.de
redaktion@tsv-herberhausen.de

Wolfgang Bartöck
Malermeister ☎ 706405



*Der Wohlfühl-Maler für die großen
und die kleinen Renovierungen*

pünktlich ✓ sauber ✓ akkurat ✓ Preis-Wert ✓

Lotzestraße 8
37083 Göttingen E-Mail: bartoeck@t-online.de

So ziehen Sie beim
Weinkauf nie den Kürzeren!



Weine probieren Inklusive Beratung Geld-zurück-Garantie

Göttingen An der Lutter 30, „Hoffmannshof“ Telefon 05 51 - 2 18 38	Mo - Do 15.00 - 19.00 Uhr Fr 13.00 - 19.30 Uhr Sa 10.00 - 15.30 Uhr	
--------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------

MONIKA DIETERLE
PHYSIOTHERAPIE
LYMPHDRAINAGE



Praxis für Physiotherapie, Krankengymnastik und Massage
Brügger und Bobath, Manuelle Lymphdrainage
Med. Massagen, Wärme- und Kältebehandlungen
Hausbesuche – Alle Kassen

Entspannungs- und Wohlfühlmassagen für Selbstzahler
Geschenkgutscheine

Fr.-v.-Bodelschwingh-Str.6 – Termine nach Vereinbarung unter Tel. 38445811



Landgasthaus Lockemann

Im Beeke 1

37075 Göttingen-Herberhausen

Tel. 0551/20 90 20

Fax 0551/20 90 250

www.landgasthaus-lockemann.de